



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: VO/07/304-1
Federführend:	Status: öffentlich
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Datum: 29.11.2007
	Berichterstatter: Roland Krügel
	Vortrag im Rat: Joachim Reetz
	Erstellt von: Jörg-Andreas Rechter
<b>Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2008</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
11.12.2007	Ratsversammlung

**A: Sachbericht**

**B: Stellungnahme der Verwaltung**

**C: Prüfungen:** 1. Umweltverträglichkeit  
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

**D: Finanzielle Auswirkungen**

**E: Beschlussempfehlung**

### **Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Gemäß § 77 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. In der Haushaltssatzung werden die Einnahmen und Ausgaben für

- a) den Verwaltungshaushalt  
und
- b) den Vermögenshaushalt

festgesetzt. Die Haushaltssatzung enthält weiter die Hebesätze für die von der Stadt zu erhebenden Steuern (Grundsteuern und Gewerbesteuern).

Die Haushaltssatzung ist gemäß §§ 4 und 28 GO Abs. 7 von der Ratsversammlung zu beschließen.

Die Fachausschüsse der Ratsversammlung haben die einzelnen Haushaltsansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes beraten, soweit es um ihren Fachbereich ging.

Der Verwaltungshaushalt schließt in Einnahme und Ausgabe mit

17.279.500

und der Vermögenshaushalt in Einnahme und Ausgabe mit

2.841.100

ab.

Beide Haushaltspläne sind ausgeglichen.

Der Verwaltungshaushalt 2008 enthält alle Einnahmen und Ausgaben, die für den Betrieb der Verwaltung und die Einrichtungen benötigt werden.

Der Verwaltungshaushalt 2008 weicht mit einem Volumen von 17.279.500 € von dem des Jahres 2007 um 160.200 € ab.

Folgende wesentliche Veränderungen der Einnahmen und Ausgaben im **Verwaltungshaushalt 2008** sind gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen:

I. Einnahmen	Haushalt 2008	Veränderungen
1. Grundsteuer B + (2007 = 1.250.000 €, 2006 = 1.159.310,94 €)	1.300.000	€50.000 €
2. Gewerbesteuer + (2007 = 6.000.000 €, 2006 = 5.996.092,27 €)	6.200.000	€200.000 €
3. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer + (2007 = 4.395.200 €, 2006 = 4.216.075,00 €)	4.949.100	€553.900 €
4. Allgemeine Schlüsselzuweisungen 79.100 € + (2007 = 0 €, 2007 = 103.620,00 €)	79.100	€
5. Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich 26.900 € - (2007 = 447.500 €, 2006 = 372.432,00 €)	420.600	€
6. Zuführung vom Vermögenshaushalt 541.200 € - (2007 = 541.200 €, 2006 = 28.518,60 €)	0	€

II. Ausgaben	Haushalt 2008	Veränderungen
1. Personalkosten (2007 = 3.803.200 €, 2006 = 3.819.522,75 €)	3.884.900 €	81.70
2. Kostenbeteiligung zum 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Tornesch – Ahrenlohe	10.000 €	10.00
3. Nutzungsentgelt für das Schulgebäude und die Sporthalle an den Schulzweckverband für Realschüler (2007 = 33.200 €, 2006 = 92.445,96 €)	0 €	33.20
4. Schulkostenbeiträge für Gymnasien	394.300 €	120.80

	(2007 = 273.500 €, 2006 = 272.780,00 €)		
5.	Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen (2007 = 443.000 €, 2006 = 359.382,00 €)	878.400 €	435.40
6.	Unterschussabdeckung Eigenbetrieb VHS (2007 = 231.500 €, 2006 = 231.500 €)	195.000 €	36.50
7.	Anteil der Stadt am Medienetat der Bücherei (2007 = 38.200 €, 2006 = 26.465,00 €)	32.100 €	6.00
8.	Zuschüsse an Kindergärten (2007 = 1.444.100 €, 2006 = 1.531.457,17 €)	1.402.500 €	41.600 € -
9.	Unterhaltung der Sportanlagen (2007 = 85.000 €, 2006 = 98.665,54 €)	107.500 €	22.500 € +
10.	Bebauungspläne (2007 = 25.000 €, 2006 = 17.897,99 €)	130.000 €	105.000 € +
11.	Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze (2007 = 172.000 €, 2006 = 196.985,58 €)	220.000 €	48.000 € +
12.	Gewerbesteuerumlage (2007 = 1.413.000 €, 2006 = 1.610.564,00 €)	1.300.000 €	113.000 € -
13.	Finanzausgleichsumlage an das Land (2007 = 173.200 €, 2006 = 0,00 €)	0 €	173.20
14.	Kreisumlage + Finanzausgleichsumlage (2007 = 4.308.700 €, 2005 = 3.314.022,65 €)	3.938.100 €	370.60
15.	Zuführung zum Vermögenshaushalt (2007 = 249.500 €, 2006 = 225.577,67 €)	548.100 €	298.60

Durch die geringere Steuerkraft im Erhebungszeitraum 1.7.2006 – 30.6.2007 im Zusammenhang mit der gestiegenen Einwohnerzahl (12.884 am 31.3.2006 zu 13.010 am 31.3.2007) kommt Tornesch wieder in den Genuss einer, wenn auch geringen, Schlüsselzuweisung in Höhe von 79.100 € bei gleichzeitigem Wegfall der in 2007 zu zahlenden Finanzausgleichsumlage in Höhe von 346.400 €.

Die über die Pflichtzuführung (249.600 € = ordentliche Tilgung) hinausgehende Zuführung zum Vermögenshaushalt spiegelt den verbesserten freien Finanzspielraum wieder, der insbesondere durch nachfolgende Faktoren bestimmt wurde:

- Erhöhter Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (840 Mio. = 2008 gegenüber 746 Mio. = 2007)
- Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen wegen gestiegener Einwohnerzahl bei geringerer Steuerkraft gegenüber Vorjahr
- Erwartetes höheres Gewerbesteueraufkommen gegenüber Vorjahr (6,2 Mio. gegenüber 6,0 Mio.)
- Senkung des Gewerbesteuerumlagesatzes gem. Haushaltserlass von 73% auf 65%
- Wegfall der zu zahlenden Finanzausgleichsumlage wegen gestiegener Einwohnerzahl bei geringerer Steuerkraft gegenüber Vorjahr
- Geringere Kreisumlage wegen geringerer Steuerkraft gegenüber Vorjahr

Berechnung des freien Finanzspielraumes:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gr. Nr.	Haushaltsjahr					
			2006	2007	2008	2009	2010	2011
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	225.577,67 €	249.500,00 €	548.100 €	609.700 €	738.800 €	738.800 €
2	abzüglich Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	97	225.577,67 €	249.500,00 €	249.600 €	249.600 €	237.200 €	237.200 €
3	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110	0,00 €	0,00 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	0,00 €	0,00 €	2.700 €	2.700 €	2.700 €	2.700 €
5	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausschleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	0,00 €	0,00 €	0 €	0 €	0 €	0 €
6	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9190	0,00 €	0,00 €	0 €	0 €	0 €	0 €

7	abzüglich des Fehlbetrages/-bedarfes	0,00 €	0,00 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8	<b>Freier Finanzspielraum</b>	0,00 €	0,00 €	295.800 €	357.400 €	498.900 €	498.900 €
	<b>€/EW</b>	0,00 €	0,00 €	22,74 €	27,47 €	38,35 €	38,35 €

Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen, Finanzausgleichsumlage und der Kreisumlage können sie der als Anlage beigefügten Datei (Schlüsselzuweisungen 2008.pdf) entnehmen. In dieser Tabelle sind nochmals die wesentlichsten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr aufgezeigt.

Im **Vermögenshaushalt 2008** sind folgende Einnahmen und Ausgaben herauszuheben:

### I. Einnahmen

1. Zuweisung vom Land, Gemeinden u. Gemeindeverbänden	621.000 €
2. Erschließungsbeiträge	750.000 €
3. Erlöse aus Grundstücksverkäufen	900.000 €
4. Rückflüsse von Darlehen	22.000 €
6. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	548.100 €
7. Einnahmen aus Krediten	0 €
8. Entnahme aus der Rücklage	0 €

### II. Ausgaben

1. Erwerb von beweglichem Vermögen Feuerwehr VE 2009 = 60.000 €	124.300 €
2. Umbau- und Sanierungsmaßnahmen FF - Ahrenlohe	25.000 €
3. Sanierung S+R-Kanal Fritz-Reuter-Schule	95.000 €
4. Sanierung von 10 Klassenräumen in der F.-R.-Schule	100.000 €
5. Dachsanierung Wilhelm-Busch-Schule (Sperrvermerk: Freigabe durch BA)	120.000 €
6. Baukostenzuschuss an Schulverband Tornesch - Uetersen	485.400 €
7. Beschaffung eines neuen Schulbusses	60.000 €
8. Bau- und Planungskosten Brücke, Stadtkerngestaltung und Bahnhofsumfeldverbesserung VE 2009 = 1.750.000 €	750.000 €
9. Planungskosten Straßensanierung im Ortskern	30.000 €
10. Baumaßnahme Wilhelmstraße/Heimstättenstraße	230.000 €
11. Rückbau Verkehrsberuhigungselemente (Friedlandstraße/Klaus-Groth-Str.) (Sperrvermerk: Freigabe durch BA)	50.000 €
12. Neubau Fahrzeughalle Bauhof	80.000 €
13. Allgemeiner Grunderwerb	30.000 €
14. Aufforstung Waldflächen	30.000 €
15. Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0 €
16. Tilgungsdarlehen an GGT	114.000 €
17. Tilgung von Krediten	249.600 €
18. Zuführung an die allgemeine Rücklage	1.400 €

Die Finanzierung der veranschlagten Maßnahmen erfolgt überwiegend aus Erschließungsbeiträgen, Einnahmen aus Grundstücksverkäufen sowie einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage. Eine Neuverschuldung sieht der Haushaltsplan 2008 nicht vor.

### **Rücklagenbestand:**

<b>Stand am 31.12.2006</b>	<b>212.367,77 €</b>
<b>Geplante Entnahme 2007</b>	<b>162.500,00 €</b>
<b>Geplante Zuführung 2008</b>	<b>1.400,00 €</b>
<b><u>Voraus. Bestand Ende 2008</u></b>	<b><u>51.267,77 €</u></b>

Der Schuldenstand der Stadt Tornesch wird sich voraussichtlich wie folgt darstellen:

<b>Voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2007</b>	<b>3.643.886,23 €</b>
zuzüglich Kreditaufnahme 2008	0,00 €
abzüglich Tilgung 2008	249.506,54 €
<b><u>Voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2007</u></b>	<b><u>3.394.379,69 €</u></b>

Dieser Schuldenstand entspricht einer Verschuldung pro Kopf von 260,91 € / Einwohner (bei statistischer Einwohnerzahl per 31.3.2007 von 13.010).

### **Zu C: Prüfungen**

#### **1. Umweltverträglichkeit**

entfällt

#### **2. Kinder- und Jugendbeteiligung**

entfällt

### **Zu D: Finanzielle Auswirkungen**

siehe A + B

### **Zu E: Beschlussempfehlung**

Die Ratsversammlung beschließt wie folgt:

"1. Die Haushaltssatzung 2008 wird in Einnahme und Ausgabe im

- |  |              |
|--|--------------|
| a) Verwaltungshaushalt auf<br>und im     | 17.279.500 € |
| b) Vermögenshaushalt auf<br>festgesetzt. | 2.841.100 €  |

2. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen u.

Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0 €
3. Die Verpflichtungsermächtigungen werden auf und der Höchstbetrag der Kassenkredite auf festgesetzt.	1.810.000 € 6.000.000 €
Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wird auf festgesetzt.	89,09 Stellen
4. Die Realsteuerhebesätze werden wie folgt festgesetzt:	
4.1 Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	270 v.H.
4.2 Grundsteuer für die Grundstücke (Grundsteuer B)	270 v.H.
4.3 Gewerbesteuer	310 v.H.
5. Dem Stellenplan 2008 wird, aufgrund der Empfehlung des Hauptausschusses vom 5.11.07, in der vorgelegten Form zugestimmt.	
6. Dem Finanzplan sowie dem Investitionsprogramm der Jahre 2007 - 2011 wird zugestimmt.“	

**Anlage/n:**

Veränderungsliste zum Entwurf des Haushaltsplanes 2008 vom 6.11.2007  
Gesamtplan  
Berechnung Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage 2008

Gez.  
Roland Krügel  
Bürgermeister